



Antwort zur Anfrage Nr. 0675/2021 der SPD im Ortsbeirat **Mainz-Mombach** betreffend **Fahrradfreundliches Mombach (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Könnte dem Ortsbeirat ein Gesamtkonzept zur Entwicklung einer attraktiven Radwegeführung im Stadtteil Mombach präsentiert werden?*

Grundsätzlich ist die Einrichtung von Radinfrastrukturmaßnahmen neben den rechtlichen Vorgaben gemäß Straßenverkehrsordnung insbesondere auch durch die gegebenen Platzverhältnisse definiert. Diese Parameter geben die Handlungs- und Planungsspielräume vor und setzen entsprechende Grenzen. Diese Grundsätze der Maßnahmen zur Radverkehrsförderung können im Ortsbeirat präsentiert werden.

Darüber hinaus plant die Stadt Mainz durch die Bewerbung für den Fördertopf „Stadt und Land“ die Erstellung des „Radnetz Mainz“ für den gesamten Stadtraum. Dabei würde auch der Stadtteil Mombach berücksichtigt.

- 2. Falls ein solches Gesamtkonzept nicht vorliegen sollte, wird ein solches zeitnah erarbeitet?*

In Abhängigkeit von der Förderzusage entsteht das gesamtstädtische „Radnetz Mainz“ bis 2023.

- 3. Wird bei einer Erstellung eines Gesamtkonzeptes die Anbindung an den gesamtstädtischen Radverkehr berücksichtigt (beispielsweise Schiersteiner Brücke, Kitas, Schulen, Universität, Nahversorgung, Freizeit, Naherholung)?*

Ja. Die Berücksichtigung findet bei allen Radverkehrsmaßnahmen statt und erfolgt zudem auch im gesamtstädtischen „Radnetz Mainz“.

- 4. Gibt es Möglichkeiten die vor Ort lebenden Bürgerinnen und Bürger in den Planungsprozess einzubeziehen und wie könnte eine solche Teilhabe konkret aussehen?*

Das „Radnetz Mainz“ soll auch unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erarbeitet werden.

- 5. Aufgrund welcher konkreten Planungs- und Bedarfsgrundlagen werden Anpassungen für den Radverkehr im öffentlichen Straßenraum vorgenommen und werden dabei auch Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmer, sowohl des fließenden, als auch des ruhenden Verkehrs, der Fußgänger und auch des Anlieferungsverkehrs berücksichtigt?*

Der Radverkehrsanteil stieg schon vor Corona bis 2019 auf 25% an. Demnach werden ein Viertel der Wege der Stadt Mainz mit dem Fahrrad zurückgelegt. Die Bestandsinfrastruktur wird dieser Verschiebung des Mobilitätsverhaltens zum Teil nicht mehr gerecht, sodass die Verwaltung insbesondere auf Radhauptachsen nachsteuert und das Angebot optimiert. Dies geschieht immer unter Berücksichtigung aller anderen Nutzungsarten.

6. Gibt es weitere Planungen hinsichtlich Anpassungen für den Radverkehr in Mombach und wann ist die zeitliche Umsetzung geplant?

Siehe Antwort auf Fragen 1 und 2.

Mainz, 15. Juni 2021

gez. Ebling

Michael Ebling
Oberbürgermeister